

Erfahrungen in der Betreuung von Startups und Gründungen in Dresden



Claus-Peter Held
Geschäftsführer der GWT-TUD GmbH
www.GWTONline.de

Unterschiedliche Formen der Hochschulbeteiligung an Ausgründungen:

b) Dresdner Erfahrung in der Betreuung von Startups

Regionen. Aufgrund der differenzierten Hochschullandschaft und der Vielfalt der in der Gründungsförderung erfolgreichen Hochschulen lässt sich kein Patentrezept für die Schaffung einer lebendigen Gründungskultur ermitteln. Allerdings geben die Ergebnisse des Gründungsradars Hinweise auf Strategien, Strukturen und Maß-

Gründungsradar

1. Eine institutionelle Verankerung der Gründungsförderung wählen, die zu der bestehenden Kultur in Forschung, Lehre und Verwaltung passt und etablierte Wege des Austausches nutzt

Institution

Strategie

3. Eine umfassende Transferstrategie entwickeln, die alle Wege des Wissenstransfers – Gründungen, Kooperationen mit der Wirtschaft, Patente und Personaltransfer – in den Blick nimmt

Die verschiedenen Transferaktivitäten der Hochschule weisen große Schnittmengen

4. Anreize für Transferaktivitäten schaffen, beispielsweise bei der leistungsbezogenen Besoldung oder in Berufungsverfahren

Die Forschungsreputation ist meist das zentrale Kriterium in Berufungsverfahren.

Anreize

Pragmatische Regeln

In der konkreten Ausgestaltung der Gründungsförderung gilt:

7. Pragmatische Regelungen beim Umgang mit Schutz- und Nutzungsrechten schaffen

Ein Erfolgsfaktor für Existenzgründungen aus der Hochschule ist der Umgang mit

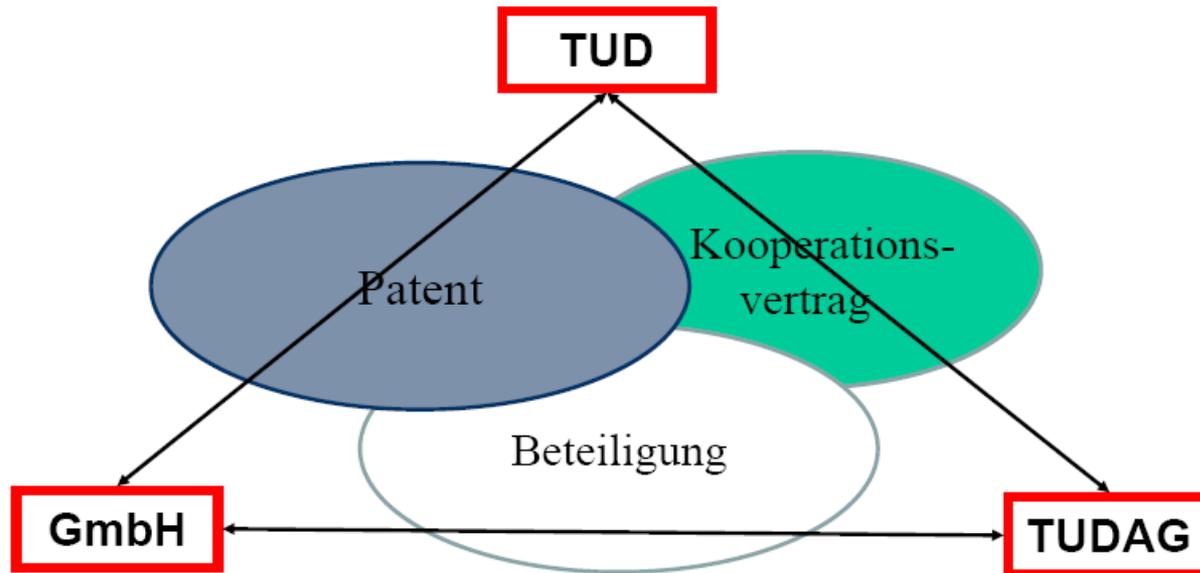
5. Hochschulkooperationen anstoßen, um kritische Masse zu erreichen
Gründungssensibilisierung und -unterstützung ist nur für einen Teil der Studieren-

Kooperationen

Förderung

8. Transferfonds als niederschwellige Erstförderung einrichten
Die Beantragung staatlicher Gründungsförderung stellt Anforderungen

Eigentlich ist alles einfach: „Das Dresdner Modell“



Es ist kompliziert und hinreichend komplex:



Jedes Unternehmen ist anders, jeder Tag ist anders.

Es gibt keine Kochrezepte.

Es ist – wie Wissenschaft – Leistungssport.

Vom ersten Tag an bestimmt der Kunde, und der Unternehmer

Das „Dresdner Modell“ ist kein Bauplan, sondern ein System (I)

- **Eco – System der Transferakteure**
 - Universitäts- und Institutsleitungen
 - Wissenschaft
 - universitäre Transfereinheiten
 - privatwirtschaftliche Transfereinheiten, u.a. TUDAG-Verbund
 - Netzwerke
- **Sicherung der Interessen**
 - Hochschule
 - Unternehmer

Das „Dresdner Modell“ ist kein Bauplan, sondern ein System (II)

- **Spielfelder**
 - Spielfeld öffentlich-rechtliche Hochschule
 - Spielfeld privatwirtschaftliches Unternehmertum
- **Spielregeln passend zu den Spielfeldern und zum Spiel**
 - Transparenz
 - Wirtschaftlichkeit
 - Der Unternehmer (trägt das Risiko) führt
 - Institutionelle Trennung, aber Verflechtung über Interessen, Ziele und Köpfe

Auftragsforschung

- Schnell/Flexibel
- Professionell organisiert
- Privatwirtschaftlich finanziert
- Ingenieurwissenschaft
- Medizin & Psychologie
- Naturwissenschaften
- ...



Akademische Weiterbildung

- Interdisziplinär
- Berufsbegleitend
- Privat finanziert
- Gesundheitswesen
- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
- Natur- & Ingenieurwissenschaften
- ...

kompletter
„Werkzeugkasten“
für Wissens- und
Technologietransfer

Ausgründungen

- kaufm./admin. Dienstleistungen
- Mitgesellschafter
- Patentbasierende Start-ups
- Novaled
- Heliatek
- Ribbox
- ...



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**



GFF

(Gesellschaft von Freunden und Förderern der TU Dresden e.V.)



**Wissens- und
Technologietransfer**



Wirtschaft



TUDAG

Institutionelle Verknüpfungen



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Der Rektor ist
satzungsgemäß
Mitglied des
Vorstands des GFF

Der Rektor oder der
Kanzler ist Mitglied
des Aufsichtsrats der
TUDAG

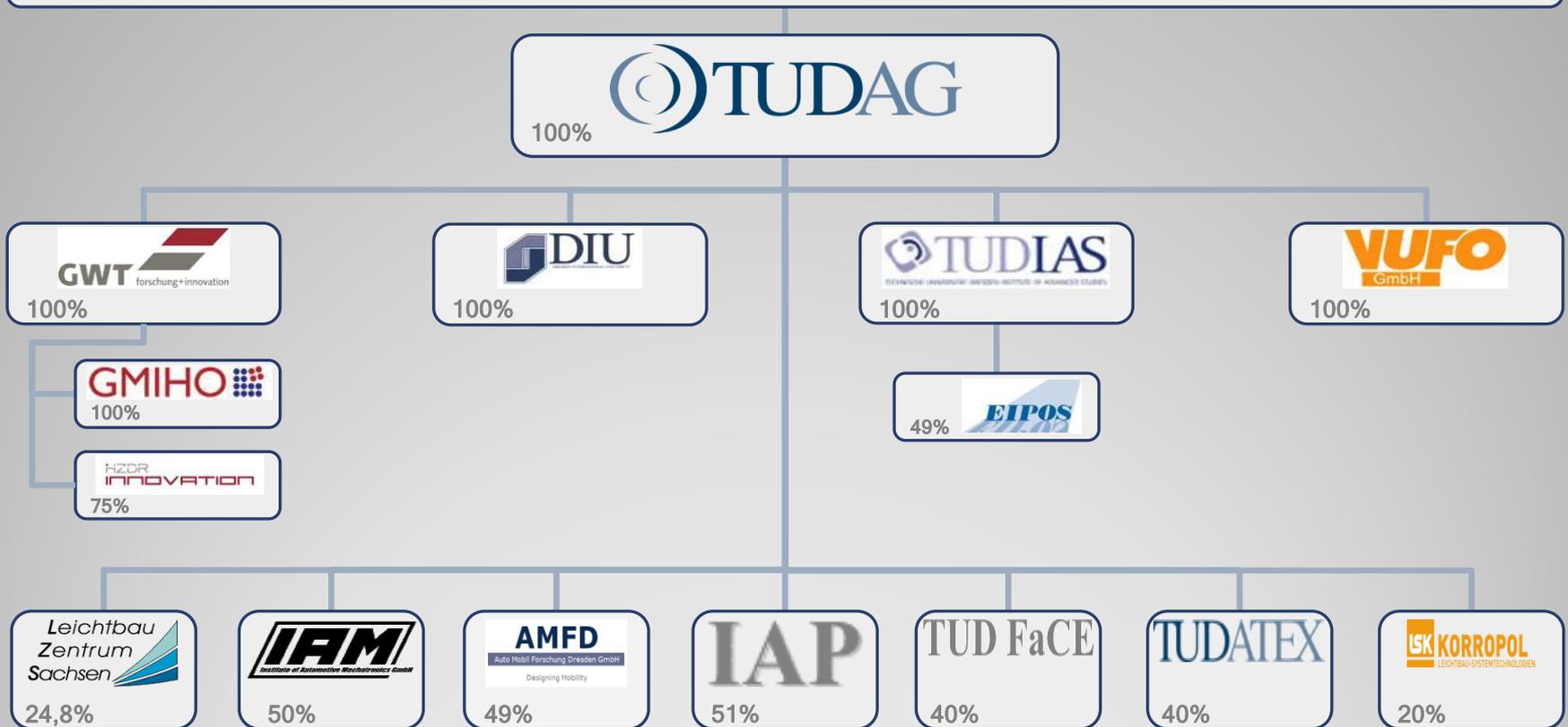
GFF

(Gesellschaft von Freunden und
Förderern der TU Dresden e.V.)

Der
Vorsitzende
des GFF ist
Mitglied des
Aufsichtsrats der
TUDAG



GFF Gesellschaft von Freunden und Förderern der TU Dresden e.V.



* Ohne Start-up-Beteiligungen (<20%)

Wo finden Sie uns?



GWT-TUD GmbH

Blasewitzer Straße 43

01307 Dresden

Tel.: +49 (0) 351 25933 100

Fax: +49 (0) 351 25933 111

www.GWTONline.de



GWT-TUD GmbH / GMIHO GmbH

Alte Jakobstraße 77

10179 Berlin

Tel.: +49 (0) 351 25933 180

www.GMIHO.de



HZDR Innovation GmbH

Bautzner Landstr. 400

01328 Dresden

www.HZDR-INNOVATION.de

<http://www.youtube.com/TUDAGDresden>



Claus-Peter Held

Blasewitzer Straße 43

01307 Dresden

Claus-Peter.Held@gwtonline.de